

Heimatkreis Oststernberg e.V.
Erwin Strahlendorff
stellv. Vorsitzender

Freudenthalweg 26
3100 CELLE
Tel. 05141 - 32218

Okt. 83

25

H e i m a t b r i e f

Liebe Landsleute,

ich habe die traurige Pflicht, Sie davon zu unterrichten, daß unser langjähriger Heimatkreisbetreuer Fritz Praetsch durch einen tragischen Unfall am 14. Okt. ums Leben gekommen ist. Am 20. Okt. haben wir uns in Wichmannshausen von ihm verabschiedet und ihm dafür gedankt, was er voller Überzeugung für unseren Heimatkreis getan hat.

Wir können sein Andenken nicht besser bewahren, als daß wir unserer alten Heimat ebenfalls wie er die Treue halten !

Als sein Stellvertreter übernehme ich bis zur Neuwahl die Geschäfte des Vorsitzenden. Ich werde mich bemühen, zusammen mit den Landsleuten des Vorstandes die Arbeit im Sinne unserer Gemeinschaft weiterzuführen.

Unser H a u p t h e i m a t t r e f f e n

findet am 16. u. 17. Juni 1984 in Celle
Städtische Union statt.

Sonnabend, 16. Juni

17.00 Uhr Jahreshauptversammlung

1. Eröffnung und Tätigkeitsberichte
2. Kassen- u. Kassenprüfungsbericht
3. Entlastung u. Aussprache
4. Neuwahl des Vorstandes
5. Planungen und Vorhaben 1984/85
6. Verschiedenes

19.30 Gemütliches Beisammensein

Sonntag, 17. Juni

Ab 9.30 Uhr Einlaß Gr. Saal der Städt. Union

10.30 Uhr Eröffnung des Heimattreffens

Der Heimgang von Fritz Praetsch, Richard Kalisch und anderer Landsleute hat uns doch deutlich vor Augen geführt - auch für uns kann jedes Treffen auch das letzte sein !

A l s o - auf nach C e l l e !

Event. Quartierwünsche bitte direkt an das Ihnen bekannte Hotel oder an den Verkehrsverein 3100 Celle - Schloßplatz richten.

Weitere Regionaltreffen:

18.3.84 Düsseldorf - Brauerei "Im Goldene Ring" Burgplatz 21/22

27.5.84 Wernau b. Stuttgart in der Stadthalle Beginn 10 Uhr
Im Rahmen eines brandenb.-ev.-Kirchentages treffen sich Landsleute aus Ost- u. Weststernberg.

Sept./Okt. Treffen in Berlin

Nov. Adventstreffen in Kassel

Landsleute, die lange Anfahrtswege nicht mehr bewältigen können, haben somit die Möglichkeit, sich das nächstliegende Treffen vorzumerken !

Am 5. u. 6.11.83 fand in Celle eine Vorstandssitzung statt unter dem Leitwort: Wie soll es weitergehen ?

Es war mehr als erfreulich, denn alle Vorstandsmitglieder waren bereit, noch mehr Arbeit und Pflichten zu übernehmen. Damit wir auch bei weiteren Schicksalsschlägen die Arbeit fortsetzen können, sind wir auf die Mitarbeit weiterer Landsleute angewiesen. Wir werden in den nächsten Wochen und Monaten den einen und anderen ansprechen und hoffen, offene Ohren zu finden.

Wir gehen mit vereinten Kräften an die Aufarbeitung heran. Bei einigen Briefen konnten wir nicht feststellen, ob eine Antwort erfolgt ist oder nicht. Geben Sie uns bitte eine kurze Nachricht, wenn das bei Ihnen der Fall sein sollte.

Wir bitten weiterhin um Nachsicht, wenn der ein oder andere bei bes. Anlässen keinen Glückwunsch erhalten haben sollte.

Teilen Sie uns bitte Anschriftenänderungen u. besondere Familienereignisse mit, damit erleichtern Sie unsere Arbeit !

Wie jeder Finanzminister ist auch der unsere peinlichst darauf bedacht, daß Vorhaben erst durchgeführt werden, wenn die Finanzierung gesichert ist. Wir haben weder ein Loch im Etat, noch sind wir verschuldet - nur - wir haben noch große Aufgaben zu erfüllen.

Wenn ich Sie heute um ein Heimatopfer bitte, dann tue ich es nicht für mich, sondern für unsere gemeinsame Sache !

Unser Konto: Heimatkreis Oststernberg e.V.
Kreissparkasse Eschwege Nr. 6338 (BLZ 522 500 30)

Nun noch eine dringende B i t t e :

Besitzen Sie noch Bilder, Bücher, Festschriften, alte Tageszeitungen oder andere Gegenstände aus der alten Heimat, die einmal event. im Müllkasten landen, weil der Wert dieser Dinge nicht erkannt wird, dann stellen Sie dies schon heute Ihrem Heimatkreis zur Verfügung.

An dieser Stelle danken wir unserem Landsmann W. Sydow - Attenkoferstr 49 8000 München 70 - recht herzlich für die Überlassung liebevoll zusammengetragenen Materials.

Wieder neigt sich ein Jahr seinem Ende zu.

Wir hatten auch in diesem Jahr den Tod manches lieben Menschen zu beklagen - es gab aber auch viele schöne Stunden des Wiedersehens.

Möge der Herrgott geben, daß wir die Freude des Wiedersehens noch oft erleben.

Ich darf allen Landsleuten auch im Namen des Vorstandes unseres Heimatkreises

gesegnete W e i h n a c h t e n
und ein gesundes Neues Jahr wünschen.

Auf ein frohes Wiedersehen

Erwin Strahlendorff